f.ü.r. Freunde üben Rücksicht

Altensteig, Juli 2012

Liebe f.ü.r. Freunde,

auf unserer neuen Homepage präsentiert sich f.ü.r. in größeren Zusammenhängen und informiert unter anderem über die Elterngruppen in den Bundesländern. Nun endlich lohnt sich das Vorbeischauen auf unsere Seite **www.fuer-projekt.de**. Wir freuen uns auf einen regen Austausch mit Euch auf diesem Wege und auf Eure Anregungen und Kommentare! Auch danken wir den Sponsoren der Homepage der EnBW.
In aller Kürze neuste Infos vor der Sommerpause.

f.ü.r. - FORCE in der Französischen Schweiz

Vor 3 Jahren übersetzten wir als Team das **f.ü.r. Programm** auf französisch. Um dem Projektnamen die Dynamik und den Inhalt in der französischen Sprache zu geben wurde f.ü.r. **zu FORCE** (Antrieb, Stärke, Kraft). Wir führten das Projekt 2011 insgesamt viermal durch und bekamen über die Schulsozialarbeiter mehr und mehr Kontakte zu den Schulleitern. Das führte dazu, dass wir ab Ende September bis Weihnachten 2012 schon komplett ausgebucht sind und tatsächlich jede Woche an einem Tag in Schulen unterwegs sein werden. Natürlich läuft jetzt die Suche nach Mitarbeitern auf Hochtouren. Da das Schulwesen in der Schweiz anders strukturiert ist, trafen wir auf erschwerte Bedingungen, um das Projekt unter Eltern bekannt zu machen. Nun verteilen wir Flyer an einer Lausanner Grundschule, so erreichen wir die Eltern, um sie dann an einem Schulungstag für die Schuleinsätze vorzubereiten. **Anfang Februar** wird schließlich **unser erster FORCE Workshop** stattfinden, um weitere Elterngruppen aufzubauen.
Wir sind sehr begeistert, über die Entwicklung in der Westschweiz.
Vor allem sehen wir, dass Force eine passende Antwort ist auf die Bedürfnisse die die Schulen haben:

1. Schülern zu helfen friedlich und freundlich miteinander umzugehen und einander besser zu verstehen.
2. Ein Empfinden für die unterschiedlichen Formen der Gewalt zu bekommen und Strategien zu entwickeln mit den eigenen Frustrationen in einer guten Art umzugehen.

Liebe Grüsse aus Yverdon in der Schweiz! Timo Laubheimer

Erste gute Erfahrungen...

Wir haben erste gute Erfahrung mit einem verhaltensauffälligen Schüler gemacht, indem wir ihn in das f.ü.r. Projekt in anderen Schulen der Klasse 7 integrierten.
Er wurde dafür vom Unterricht freigestellt.
Zusammen mit uns vermittelte er die Inhalte von f.ü.r. I.
Schnell konnte er einen Perspektivenwechsel vornehmen und entdeckte die „Coolen", „Klassenkasper"und „Ausgegrenzten" der Klasse.
Aufgrund dieser Erfahrung, spiegelten wir gemeinsam mit dem Klassenlehrer sein eigenes Verhalten auf ganz neue Weise.
Wenn gleich es für den 14 jährigen eine angeordnete Disziplinierungsmaßnahme der Schulleitung war, hat er durch das f.ü.r. Projekt sehr profitiert, wie er selbst bestätigte.

Angelika Egli

Workshops 2012|2013

in Allmersbach i.T.

f.ü.r. I: Fr. 14.09.12; 16.00 - 21.00h
Wo? **Grundschule „Im Wacholder"**
Anmeldung: fuer.rmk@gmx.de
Anmeldeschluss: **20.07.2012**

in der französischen Schweiz

f.ü.r. I: Fr. 01.02.13
Wo? wird noch bekannt gegeben

in Altensteig

f.ü.r. I: Fr. 01.03.13; 16.00 - 21.00h
f.ü.r. II: Sa. 02.03.13; 10.00 - 15.00h
Wo? **Markgrafenschule**

Aus dem „Nähkästchen“ geplaudert...

Akute Ansteckungsgefahr....

Wir hatten bereits mit dem Projekt in der 3.Klasse begonnen,als mich die Lehrerin bat, drei Jungs während der Gruppenarbeit zu trennen.
Die Drei bekamen das Gespräch leider mit und aus ihrem Verhalten konnte ich schließen, dass sie es bereits gewohnt waren getrennt zu werden.
In meiner Gruppe (Zivilcourage) war einer der drei Schüler und störte durch destruktives Verhalten und unpassende Aussagen die Gesprächsrunde.
Während der ,,Bus“ aufgebaut wurde nahm ich ihn zur Seite und kam mit ihm ins Gespräch: ,,Du machst auf mich einen intelligenten Eindruck. Kann es sein, dass Du eigentlich genau weißt wie man sich richtig verhält bei einer Gruppenarbeit?“
,,Klar“, war die kurze, bestimmte Antwort. Ich fragte weiter: ,,Bestimmt weißt du genau wie man Michi helfen kann. Kannst du dich dafür entscheiden deinen Klassenkameraden zu helfen die Lösungen im Bus umzusetzen?“ **Er überlegte kurz und sagte dann: „Na gut, ich helfe mit und fügte grinsend hinzu, sobald ich mit den zwei anderen zusammen bin, lass ich mich von ihnen wieder anstecken.“** Ich sagte daraufhin zu ihm: ,,Ich glaube, wenn du dich entscheiden könntest dich nicht mehr ,,anstecken zu lassen“ würde das die anderen beiden Jungs dazu bewegen sich auch besser zu verhalten. Probier´s mal aus.“
Er schaute mich nachdenklich an. Anschließend hat er bei der Umsetzung der Busszene sehr gute Beiträge eingebracht. Ich war erstaunt was unser kleines Gespräch bewirkt hat.

Gabriele Wank

Adresse:
f.ü.r. e.V. Freunde üben Rücksicht
Postfach 1154
72206 Altensteig

Telefon
07453-8081
e-mail
altensteig@fuer-projekt.de
www.fuer-projekt.de

Bankverbindung:
Volksbank Nordschwarzwald
BLZ 642 618 53
Kto. 66 685 001,

Sparkasse Pforzheim Calw
BLZ 666 500 85
Kto. 77 494 22

Herzliche Einladung zum Forum am 10. Nov. 2012

für Leiter und Mitarbeiter einer f.ü.r.-Gruppe

Ort: Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Schwaikheim
Uhrzeit: 14.30h-18.30h

Wir bieten ein **Forum** für Leiter und Mitarbeiter einer f.ü.r. Gruppe an. Erweiterungen, kleine Veränderungen und neue Arbeitsmaterialen werden hier besprochen und weitergegeben.
Wir geben Raum um Fragen zu stellen und Berichte zu hören. Input über Konfliktbewältigung von **Dorothea Baumann**

Anmeldung: Bruno und Gabriele Wank
Tel.Nr: 07191 / 5 98 28
Email : fuer.rmk@gmx.de

Wir wünschen Euch eine schöne und erholsame Sommer-Ferienzeit!
Eure Angelika Egli, Daniela Schirm und Team